

Niederschrift

über die Sitzung des Gemeinderates Lipporn

am: 01.12.2016

Sitzungsort: Dorfgemeinschaftshaus

Beginn: 20.00 Uhr

Ende: 22.15 Uhr

I. Anwesende:

Vorsitzende/r: Ortsbürgermeister _____ Beigeordnete/r

Ekkehard Schwamb _____ gew. Ratsmitglied kein gew. Ratsmitglied

Beigeordnete:

Jan Lentzen _____ gew. Ratsmitglied kein gew. Ratsmitglied

Ralf Berghäuser _____ gew. Ratsmitglied kein gew. Ratsmitglied

Ratsmitglieder:

Manfred Zinser _____

Michael Schwamb _____

Gisela Dinter _____

Annette Fischer _____

Sonstige Personen:

Herr P. Menz VG Nastätten _____

Herr Janner Revierförster _____

II. Es fehlen:

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Beratung und Beschlussfassung über den Haushaltsplan der Ortsgemeinde Lipporn für das Haushaltsjahr 2017.
3. Beratung und Beschlussfassung über Forstwirtschaftsplan der Gemeinde Lipporn für das Jahr 2017.
4. Beratung und Beschlussfassung über Anschaffung einer Küche im Kindergarten Welterod.
5. Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss und die Bilanz zum 31.12.2015
 - a. Bericht der Rechnungsprüfer
 - b. Nachträgliche Genehmigung von über- bzw. außerplanmäßigen Ausgaben 2015
 - c. Entlastung des Bürgermeisters und des 1. Beigeordneten und der Verwaltung.
6. Verschiedenes

Nichtöffentliche Sitzung:

7. Beratung und Beschlussfassung über Personal und Grundstücksangelegenheiten soweit vorliegen.

Punkt 1: Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

Zur Sitzung wurden die Ratsmitglieder, Beigeordneten und der Bürgermeister der Verbandsgemeinde unter Mitteilung von Zeit, Ort und Tagesordnung eingeladen
am: 24.11.2016.

Die öffentliche Bekanntmachung von Zeit, Ort und Tagesordnung durch:

Aushang an der Bekanntmachungstafel am: 24.11.2016.

Veröffentlichung in der Wochenzeitung „Blaues Ländchen aktuell“ erfolgte
am: _____

Der Vorsitzende stellte fest, dass Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Zu 1. Vorab informiert der Vorsitzende die Ratsmitglieder, dass er heute mit der Suwag über die Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED gesprochen hat. Diese erfolgt nun endlich im Januar. Die Kosten pro Lampe verringern sich um ca. 70 Euro - von 340 auf ca. 270 Euro, da die Umstellung zusammen mit Hessen erfolgt und somit eine höhere Stückzahl geordert werden kann.

Herr Menz erläutert zunächst die Haushaltslage der Ortsgemeinde Lipporn für das Haushaltsjahr 2016. Anschließend stellt er die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2017 vor und beantwortet die Fragen des Gemeinderates.

Herr Menz schlägt eine Anpassung der Steuerhebesätze vor. Der Vorsitzende und die Ratsmitglieder sehen z.Zt. keinen Handlungsbedarf, da bereits in der Sitzung vom 30.01.2015 eine Erhöhung der Hebesätze für die Grundsteuer A und B und der Gewerbesteuer beschlossen wurden.

Der Gemeinderat beschließt die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2017 In der vorliegenden Form.

Abstimmung: 7 Ja Stimmen 0 Nein Stimmen 0 Enthaltungen

Zu 3. Herr Janner (Revierförster) ist mit dem Überschuss in Höhe von 5.000 Euro in 2016 in Hinblick auf die Größe des Waldes nicht zufrieden.

Zum größten Teil ist der Wald vor Schäden von den Unwettern im Frühjahr verschont geblieben. Lediglich ein Schaden in Höhe von 200,- Euro konnte durch einen Raupeneinsatz behoben werden.

Herr Zinser möchte wissen, warum der Löschteich nicht mehr gefüllt ist. Herr Janner prüft dies und wird sich darum kümmern, dass wieder Wasser im Löschteich vorhanden ist.

Im Forstwirtschaftsplan 2017 ist ein Überschuß von 5.815 Euro geplant.

Herr Janner setzt den Schwerpunkt auf Fichte und Douglasie.

Da Buche nicht so viel zur Verfügung steht, wird er hier wieder nicht so viel schlagen.

Herr Janner informiert, dass die Preise leicht gestiegen sind und das Eiche gefragt ist. Diese geht überwiegend nach Vietnam, die Parkettrohware davon herstellen.

Die Papierindustrie, die Buche verarbeitet, will die Preise senken.

Herr Janner ist mit dem Waldzustand, seit der neue Jagdtpächter da ist, sehr zufrieden.

Er plant außerdem in 2017 an einem Sonntag wieder einmal eine Waldbegehung mit den Lipporner Bürgern durchzuführen.

Der Vorsitzende und die Ratsmitglieder vereinbaren die Brennholzpreise in 2017 nicht zu erhöhen. _____

Der Vorsitzende und der Gemeinderat stimmen dem Forstwirtschaftsplan 2017 für Die Ortsgemeinde Lipporn in der vorliegenden Form zu.

Abstimmung: 7 Ja Stimmen 0 Nein Stimmen 0 Enthaltungen _____

Zu 4. Der Vorsitzende erläutert kurz den Ratsmitgliedern, die an der Informationsveranstaltung der drei Vogtei-Gemeinderäte nicht anwesend waren, welche Maßnahmen und Aufwendungen für den Umbau der Küche im Kindergarten erforderlich sind. Nach ausführlicher Beratung wurde der geplanten Küchenerweiterung zugestimmt.

Abstimmung: 5 Ja Stimmen 0 Nein Stimmen 2 Enthaltungen

Zu 5.

a) Frau Fischer erläutert die Rechnungsprüfung der Ortsgemeinde Lipporn für das Haushaltsjahr 2015 und verliest die Niederschrift über die Rechnungsprüfung vom 02.11.2016 bei der keine Beanstandungen festgestellt wurden.

b) Der Gemeinderat stellt den Jahresabschluss und die Bilanz zum 31.12.2015 in der vorliegenden Form fest und beschließt die in der Haushaltsrechnung ausgewiesenen über- bzw. außerplanmäßigen Ausgaben, soweit ein Beschluss des Gemeinderates noch nicht vorliegt, nachträglich zu genehmigen.

Abstimmung: 7 Ja Stimmen 0 Nein Stimmen 0 Enthaltungen

c) Der Gemeinderat beschließt, ohne Beteiligung des Ortsbürgermeisters und der Beigeordneten an der Beratung und Abstimmung, dem Bürgermeister, den Beigeordneten und der Verwaltung Entlastung zu erteilen.

Abstimmung: 4 Ja Stimmen 0 Nein Stimmen 0 Enthaltungen

Zu 6.

a) Der Vorsitzende bittet die Ratsmitglieder ihm mitzuteilen, wo Rissbildungen im Straßenbelag aufgetreten sind, damit er die entsprechende Meterzahl melden kann.

b) Der Vorsitzende fragt Herrn Berghäuser, ob die Feuerwehr wieder die Weihnachtsbäume einsammelt und diese verbrennt. Herr Berghäuser bejaht dies.

c) Frau Fischer möchte wissen, wie die Vorgehensweise für den geplanten Neujahrsempfang am 08. Januar 2017 ist.

Man einigt sich, dass der Vorsitzende eine Einladung mit entsprechender Rückmeldung bis zum 04.01.2017 an den Bürgermeister ins Blaue Ländchen setzt.

Der Gemeinderat trifft sich dann am 05.01.2017 um 20.00 Uhr im Rathaus. Dort wird dann besprochen, was und wieviel besorgt werden muss.

Am 07.01.2017 um 16.00 Uhr trifft sich der Gemeinderat, um den Saal herzurichten.

